

Anfrage in der **Fragestunde** an Herrn Stadtrat Univ.-Doz. DI Dr. Gerhard Rüscher, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom **22. Januar 2015** von Gemeinderat Christoph Hötzl

Sehr geehrter Herr
Stadtrat
Univ.-Doz. DI Dr. Gerhard Rüscher
Rathaus
8011 Graz

Graz, am 20.01.2015

Betreff: Verkauf Schloss Reinthal
Fragestunde

Sehr geehrter Herr Stadtrat!

Die unendliche Geschichte um die Streitigkeiten betreffend das Schloss Reinthal findet regelmäßig ihre Fortsetzungen. Dies geschieht in letzter Zeit im Wesentlichen ohne im Gemeinderat eine entsprechende Diskussion zu diesem Thema geführt zu haben. Eingangs seien kurz die näheren Umstände erläutert. Die gegenwärtige Eigentümerin hat sich, da sich die tatsächliche Nutzung des Grundstücks anders darstellte als vertraglich ausbedungen, geweigert, die vollen Raten zu zahlen. In der Folge kam es zu einem Rechtsstreit, der bis heute anhängig ist, wobei seitens der GBG stets argumentiert wird, man werde eben diesen Rechtsstreit gewinnen. Nun also, zahlreiche Zeitungsartikel später, kam es vor über einem Jahr zum Verkauf des Schlosses bzw. wurden auch weitere Nutzungsmöglichkeiten in Aussicht gestellt. Interessant ist in diesem Zusammenhang aus meiner Sicht die Fragestellung, wie eben dieser Verkauf vonstattenging bzw. warum der Gemeinderat nicht über die näheren Umstände dieses Verkaufs informiert wurde. Entsprechende Anfragen an den Bürgermeister im Rahmen des TOP „Anfragen an den Bürgermeister“ blieben bis dato unbeantwortet.

Nun also ergeht meinerseits an Sie, sehr geehrter Herr Stadtrat, in Ihrer Eigenschaft als Beteiligungsreferent namens des Freiheitlichen Gemeinderatsklubs nachstehende

Anfrage

gem. § 16a der GO des Gemeinderates
der Landeshauptstadt Graz:

Sind Sie bereit, dem Gemeinderat im Rahmen der nächsten Sitzung an angemessener Stelle einen Bericht über die rechtliche Situation sowie über die Umstände des Verkaufes des Schlosses Reinthal zu präsentieren?